



**Gleichlautend:**  
**Herrn Oberbürgermeister**  
**Jürgen Roters**  
Rathaus

50667 Köln

**Herrn Bezirksbürgermeister**  
**Henk van Benthem**  
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70  
51143 Köln  
Tel: 0221 / 22197 - 303  
Fax: 0221 / 22197 - 304  
Mail: [SPD-BV7@stadt-koeln.de](mailto:SPD-BV7@stadt-koeln.de)  
[www.porzspd.de](http://www.porzspd.de)

Köln-Porz, 18.05.2015

### **Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 02.06.2015**

#### **hier: Tempo 30 auf den Hauptverkehrsstraßen in Zündorf**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, die Straßen Hauptstraße zwischen Astartenweg und Ankergasse, Loorweg zwischen Ankergasse und dem Ortsende Zündorf, Ranzeler Straße zwischen Hauptstraße und Schmittgasse sowie die Schmittgasse auf der ganzen Länge auf Tempo 30 zu beschränken.

Die Geschwindigkeitsbegrenzung soll zumindest bis zur Umsetzung der geplanten Neugestaltung der genannten Straßen beibehalten werden. Außerdem soll sie verstärkt kontrolliert werden.

#### **Begründung:**

Die Situation in Zündorf hat sich durch den immer stärker gewordenen Verkehr der letzten Jahre immer mehr verschlechtert. Die Verkehrssicherheit hat abgenommen, die Unfallhäufigkeit dafür zugenommen.

Aus diesem Grunde hat die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung am 11.09.2012 unter anderem beauftragt, eine Neugestaltung der Hauptstraße in Porz-Zündorf zu planen und im Anschluss daran umzusetzen. An zahlreichen anderen Stellen wurden inzwischen weitere Überquerungshilfen gebaut oder Teilbereiche auf Tempo 30 abgesenkt. Ein durchgängiges Konzept besteht jedoch weiterhin nicht.

Mit dem letzten Jahresbericht hat die Verwaltung nunmehr mitgeteilt, dass auf Grund der Vielzahl der Maßnahmen ein Planungsbeginn „derzeit nicht absehbar“ sei. Daraus ist zu schließen, dass die Planung noch einige Jahre dauern wird, die bauliche Umsetzung rückt in weite Ferne.

Damit bleibt als einzige kurzfristige und wirtschaftliche Lösung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit die Beschränkung der betroffenen Durchfahrtsstraßen auf Tempo 30. Nur so kann den belasteten Anwohnerinnen und Anwohnern geholfen werden. Die Sicherheit insbesondere für Kinder würde deutlich erhöht.

Simon Bujanowski  
Fraktionsvorsitzender

Lutz Tempel  
stellv. Fraktionsvorsitzender